Veranstalter

Weiterbildungsstudiengang Psychodynamische Psychotherapie Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie Kupferbergterrasse 17-19 55116 Mainz

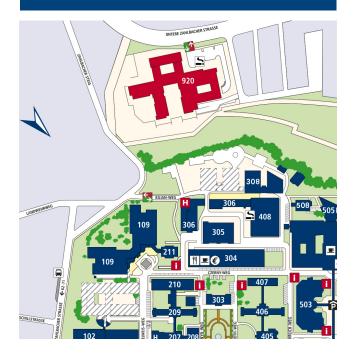
Klinikkommunikation-PT@unimedizin-mainz.de



Weiterbildungsstudiengang
Psychodynamische Psychotherapie

Lageplan

Universitätsmedizin Mainz



Universitätsmedizin

der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, Langenbeckstr. 1, 55131 Mainz

Auf unserer Homepage www.unimedizin-mainz.de finden Sie Anfahrtsskizzen sowie mögliche Busverbindungen.



Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Einladung zur Semesterauftaktveranstaltung

Prof. Hans Jürgen-Wirth, Gießen Verletzlichkeit als Chance und als Risiko. Anthropologische, psychoanalytische und sozialwissenschaftliche Aspekte

Donnerstag, 19.10.2023, 18.00 Uhr



Weiterbildungsstudiengang Psychodynamische Psychotherapie



Fotos: © wellphoto/Fotolia, © Privat

Grafik: © G2023

Klinik und Poliklinik für Psychosomatische Medizin und Psychotherapie

Einladung zur Semesterauftaktveranstaltung

Liebe Kolleginnen und Kollegen, liebe Studierende,

gemeinsam mit unserem Weiterbildungsstudiengang Psychodynamische Psychotherapie freuen wir uns, Ihnen zum Auftakt des Wintersemesters mit Prof. Dr. Hans-Jürgen Wirth einen besonderen Gast zu präsentieren.

Populismus und Ressentiments sind Themen die uns umtreiben und Sorgen um unsere politische Kultur wecken. Vor dem Hintergrund der psychoanalytischen Sozialpsychologie nähert sich Hans-Jürgen Wirth in seinem Vortrag aktuellen Konfliktdynamiken wie den grassierenden Rechtspopulismus, den Corona-Verschwörungstheorien und der Zeitenwende im Gefolge des russischen Angriffskriegs und betrachtet die komplexen psychologischen, gesellschaftlichen, politischen und historischen Ursachen. Dabei wird der Begriff der Vulnerabilität bzw. Verletzlichkeit in seiner psychoanalytischen und anthropologischen Bedeutung beleuchtet und schließlich auch im Hinblick auf seine Brauchbarkeit in gesellschaftlichen und politischen Zusammenhängen diskutiert. Es soll gezeigt werden, dass der Gesichtspunkt der Verletzlichkeit eine Bereicherung des psychoanalytischen Menschenbildes darstellt.

Wir freuen uns auf Ihre Teilnahme! Im Anschluss an die Veranstaltung laden wir Sie zu einem kleinen Imbiss im Foyer des Hörsaals ein.

Univ.-Prof. Dr. Manfred E. Beutel und das Leitungsteam des Weiterbildungsstudiengangs Psychodynamische Psychotherapie

Einladung zur Semesterauftaktveranstaltung:

Prof. Dr. Hans -Jürgen Wirth, Gießen

Verletzlichkeit als Chance und als Risiko. Anthropologische, psychoanalytische und sozialwissenschaftliche Aspekte

Donnerstag, 19.10.2023, 18.00 Uhr, Hörsaal Psychiatrie Gebäude 920

Hans-Jürgen Wirth, Prof. Dr. habil., Dipl.-Psych., ist Psychotherapeut, Psychoanalytiker und psychoanalytischer Paarund Familientherapeut und Professor für Soziologie und Psychoanalytische Sozialpsychologie an der Universität Frankfurt am Main. Er ist Gründer des Psychosozial-Verlags, Mitherausgeber der Zeitschriften »psychosozial« und "Psychoanalytische Familientherapie".

Ausgewählte Buchveröffentlichungen: Narzissmus und Macht. Zur Psychoanalyse psychischer Störungen in der Politik (5. Aufl. 2015)

Gefühle machen Politik. Populismus, Ressentiments und die Chancen der Verletzlichkeit (2. Auflage 2023).

Anmeldung und Informationen zur Veranstaltung:

Datum und Uhrzeit:

Donnerstag, 19.10.2023, 18.00 bis 20.00 Uhr mit anschließendem Get-together

Veranstaltungsort:

Hörsaal Psychiatrie, Gebäude 920

Anmeldung:

Wir bitten um eine formlose Anmeldung für die Veranstaltung bis Donnerstag, 12. Oktober an klinikkommunikation-PT@unimedizin-mainz.de.

Zertifizierung:

Die Zertifizierung der Veranstaltung bei der Landespsychotherapeutenkammer Rheinland-Pfalz ist beantragt.

Teilnahmegebühr:

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenfrei